**Pressemitteilung**

SIAMS 2016 – Nr. 8 22. April 2016

**Lückenlose Dynamik an der SIAMS**

*Am Dienstagmorgen brachte eine Zeitung die Schlagzeile „Die SIAMS – im Zeichen der Unsicherheit“. Natürlich wurde auf die generelle Situation der Wirtschaft verwiesen und man bediente sich der Art Panikmache wie sie seit dem 15. Januar letzten Jahres Mode geworden ist. Ohne selbstzufrieden erscheinen zu wollen, tendiert die nun zu Ende gegangene SIAMS jedoch eher dazu, diese Unsicherheit zu beseitigen und das beachtliche Potential der KMUs im Bereich Mikrotechnik aufzuzeigen.*

Nach vier Tagen in der Welthauptstadt der Mikrotechnik reisen die 2'700 Personen, die an den 437 in Moutier aufgebauten Ständen arbeiteten, zufrieden mit ihrer Investition ins „Produkt SIAMS” wieder ab. Die Woche war gehaltvoll und viele der kontaktierten Aussteller bestätigten uns, dass sie weitaus mehr Kontakte herstellen konnten, als sie gedacht hatten. Vor der Messe hatten die Veranstalter noch betont, die Aussteller kämen nach Moutier, um hier Geschäfte zu tätigen. Dies erwies sich als absolut zutreffend. Zahlreiche Geschäfte wurden in dieser Woche abgeschlossen.

**Innovationen und die Besucher**

Überall in den Gängen der Messehallen konnte man Innovationen entdecken (tatsächlich weitaus mehr als die 200 angekündigten) und auch die Veranstalter haben viel erneuert: vor allem das Scan-System an den Eingängen, das den Besucherfluss stark optimierte und eine zuverlässige Kontrolle der Besucher erlaubte. Nach vier Tagen waren 14’347 Eintritte eingescannt worden. Der Vollständigkeit halber muss man dazu aber auch noch die 2'700 Personen zählen, die an den Ständen arbeiteten, und sie als Besucher der anderen Stände hinzufügen. Pierre-Yves Kohler sagte uns: *„Angesichts der Grösse der Räumlichkeiten und der Infrastruktur ist eine Gesamtzahl von 17'000 Personen hier vermutlich eine sowohl optimale wie maximal mögliche Besucherzahl.“*

**Qualität und Quantität**

Die Veranstalter sind mit diesen Zahlen sehr zufrieden, aber noch mehr mit der Qualität der Besucher und Kontakte, die sie erfreut. Laurence Gygax: *„Unsere Aussteller lächeln erfreut und es ist ein Vergnügen, in den Gängen von jemandem angesprochen zu werden. Sie sind mit ihrer Teilnahme und mit den Neuerungen, die wir ihnen zur Verfügung stellten, ausgesprochen zufrieden.“* Sie fügte hinzu: *„Es sind vor allem auch Details wie zum Beispiel der morgendliche Gratis-Kaffee und die Croissants für die Aussteller vor der Türöffnung, aber auch die sind eben wichtig.“*

**Und 2018?**

Um die Anforderungen an die Messe für 2018 bestmöglich zu erfüllen, haben die Aussteller ein Absichtsformular erhalten, das ihnen erlaubt, Wünsche in Bezug auf die Standgrösse und -position anzubringen. Die Account Managerin sagte uns: „*Wir haben eine Menge Feedback von unseren Ausstellern erhalten, die bereits jetzt die Flächen für die nächste Veranstaltung reservieren wollen. Zudem wurden wir bereits diese Woche von neuen Ausstellern angefragt, die ihre Teilnahme an der SIAMS 2018 sichern wollen.“* Wir wünschen den Veranstaltern viel Spass beim organisatorischen Puzzle, das sie nun erwartet.

**Die Jungen als Rettung**

Neben den professionellen Konferenzen und Veranstaltungen, gab es an der SIAMS zudem die Preisübergabe des Malwettbewerbs „Die Fabrik der Zukunft“ zu sehen. 130 Kinder waren anwesend und inmitten einer fröhlichen Kakophonie von Stimmen fand eine sympathische Veranstaltung statt. Pierre-Yves Kohler präzisierte: *„Die Nachfolge in den technischen Berufen ist ein wichtiges Thema, wenn wir wollen, dass die Unternehmen auch weiter Innovatives leisten. Damit die SIAMS auch weiterhin glänzt, müssen wir dafür sorgen, dass die technischen Berufe junge Menschen interessieren. Dem Malwettbewerb kommt das Verdienst zu, sie für die industrielle Welt von morgen zu sensibilisieren.“*

**Ein Abenteuer, das nicht heute um 17:30 endet**

Wie wir bereits gesehen haben, ist die SIAMS 2018 bereits auf dem richtigen Weg, aber die Veranstalter wollen auch die Website der SIAMS das ganze Jahr hindurch lebendig erhalten. Das Publishing-System für die jeweiligen News wurde gut genutzt und das Ziel ist nun, diese Dynamik auch weiterhin zu erhalten, damit die Marke SIAMS dauerhaft gleichbedeutend mit einem Lieferanten von hochwertigen Informationen bleibt. Pierre-Yves Kohler schloss: *„Wir erwägen, 2017 auch andere Aktivitäten einzuführen, aber noch ist es zu früh, etwas davon zu verraten.“*

**Pressekontakt**

**FAJI SA |** Pierre-Yves Kohler, CEO | Z.I. Route de Sorvilier 21 | CH-2735 Bévilard

Tel. +41 32 492 70 10 | Fax +41 32 492 70 11 |Mobile: +41 79 785 46 01 | pierre-yves.kohler@faji.ch

**Zusätzliche Informationen und Bilder finden Sie auf** [**www.siams.ch**](http://www.siams.ch)